

Pressemitteilung

Martinsried/München, 25. Februar 2010

MorphoSys AG gibt positives Ergebnis für das Geschäftsjahr 2009 bekannt

Pipeline-Erweiterung und solides Umsatzwachstum

Presse-Telefonkonferenz (auf Deutsch) heute um 10:00 Uhr MEZ

Übertragung der Analysten- und Bilanzpressekonferenz (auf Englisch) per Telefon und Webcast heute um 14:00 Uhr MEZ

Die MorphoSys AG (Frankfurt: MOR; Prime Standard Segment; TecDAX) veröffentlichte heute ihr Ergebnis gemäß den International Reporting Standards (IFRS) für das vierte Quartal und das abgelaufene Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2009 endete. Das Unternehmen erhöhte seine Umsatzerlöse für das Gesamtjahr um 13 % auf 81,0 Mio. Euro (2008: 71,6 Mio. Euro). Das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit betrug 11,4 Mio. Euro (2008: 16,4 Mio. Euro). Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr resultiert unmittelbar aus den planmäßig auf 19,3 Mio. Euro gestiegenen Investitionen in die firmeneigene Medikamentenentwicklung (2008: 8,9 Mio. Euro). Der Konzern-Jahresüberschuss nach Steuern verringerte sich aufgrund der gestiegenen Entwicklungskosten auf 9,0 Mio. Euro (2008: 13,2 Mio. Euro). Der Bestand an liquiden Mitteln belief sich zum Jahresende 2009 auf 135,1 Mio. Euro (2008: 137,9 Mio. Euro).

Highlights des Jahres 2009:

- **Fortschritte in der firmeneigenen Medikamentenentwicklung:** Aufbau eines Teams mit hervorragender präklinischer und klinischer Expertise; drei neue eigene Programme in Ergänzung zu den am weitesten fortgeschrittenen Produktkandidaten MOR103 und MOR202.
- **Erstes firmeneigenes Programm in Phase 1b/2a:** Der am weitesten fortgeschrittene Produktkandidat MOR103 gegen rheumatoide Arthritis wird erstmals an Patienten erprobt. Festlegung einer zweiten Indikation auf Basis solider präklinischer Daten.
- **Starkes Wachstum der Medikamentenpipeline mit Partnern:** Die Pipeline mit Partnern erweiterte sich auf drei Phase-2-Programme und vier Phase-1-Programme; Ausweitung der Partnerpipeline auf 65 aktive therapeutische Antikörperprojekte zum Jahresende 2009 (ausgehend von 55 am Jahresende 2008).
- **Neue Wachstumsmöglichkeiten im Bereich Infektionskrankheiten:** Erste HuCAL-PLATINUM-basierte Allianz im Bereich Infektionskrankheiten mit Daiichi Sankyo.
- **AbD Serotec:** Solides Wachstum und verbesserte Margen; weitere Erschließung der Diagnostikmärkte.

- **Technologie:** Neue Antikörperbibliothek HuCAL PLATINUM fest im F&E-Prozess verankert; weitere Fortschritte bei neuen Antikörpertechnologien im Jahr 2010 zu erwarten.

„MorphoSys beginnt das Jahr 2010 als gut positioniertes und reifes Unternehmen mit einem viel versprechenden Produktportfolio, einem nachhaltigen Partnergeschäft und einem florierenden AbD-Segment mit guten finanziellen Ergebnissen. Das ist eine hervorragende Basis für unsere Zukunft“, sagte Dr. Simon Moroney, Vorstandsvorsitzender der MorphoSys AG. „Unsere klinische Pipeline rückt zunehmend in den Mittelpunkt. Am Ende des Jahres 2009 waren vier auf unserer Kerntechnologie HuCAL basierende Programme in der Phase 2 der klinischen Studien und vier weitere in der Phase 1. Erste klinische Daten eines HuCAL-Antikörpers aus Studien an Patienten, die die Wirksamkeit des Antikörpers belegen, könnten sehr bald vorliegen. Im Laufe des Jahres 2009 haben wir ein besonderes Augenmerk auf mögliche Firmenzukäufe zur Ergänzung unserer eigenen Produktkandidaten gelegt. Keine Firma, die wir uns angesehen haben, konnte jedoch die notwendige Investition rechtfertigen. Aus diesem Grund verfolgen wir keine Akquisitionen mehr, die zum Ziel haben, unsere Pipeline zu erweitern. Wir sind jedoch nach wie vor daran interessiert, unsere bestehende Technologie-Plattform zu komplettieren und das Wachstum unseres Segments AbD Serotec im Diagnostik-Markt zu beschleunigen.“

„Im Jahr 2009 zeigte unser Partnergeschäft weiterhin eine sehr gute Entwicklung und stattet MorphoSys mit dem nötigen finanziellen Polster aus, um die firmeneigenen Forschungs- und Entwicklungs-Aktivitäten auszubauen und zugleich wie erwartet einen operativen Gewinn zu erreichen. Dies ist ein Alleinstellungsmerkmal in unserer Branche“, kommentierte Dave Lemus, Finanzvorstand der MorphoSys AG, und fügte hinzu: „Auch unser Geschäftssegment AbD Serotec erzielte einen zufriedenstellenden Anstieg der Gewinnmarge und einen Umsatzanstieg deutlich über dem Marktwachstum.“

Finanzbericht für das Geschäftsjahr 2009 nach IFRS:

Die Konzernumsatzerlöse für das Geschäftsjahr 2009 betrugen 81,0 Mio. Euro (2008: 71,6 Mio. Euro), ein Anstieg um 13 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Segmentumsätze im Bereich Partnered Discovery beinhalten 48,6 Mio. Euro Forschungszahlungen und Lizenzgebühren (2008: 44,4 Mio. Euro) sowie 13,1 Mio. Euro aus erfolgsabhängigen Zahlungen (2008: 9,9 Mio. Euro). Die Segmentumsätze im Bereich Proprietary Development beinhalten Forschungszahlungen in Höhe von 1,0 Mio. Euro (2008: keine Umsätze). Das Segment AbD Serotec generierte 24 % des Gesamtumsatzes bzw. 19,4 Mio. Euro (2008: 18,2 Mio. Euro). Unter Zugrundelegung der durchschnittlichen Währungsumrechnungskurse für 2008 hätten sich die Umsatzerlöse aus dem AbD Serotec Segment auf 19,7 Mio. Euro belaufen – eine Steigerung von 8,2 % im Vergleich zum Jahr 2008.

Die betrieblichen Aufwendungen für das Geschäftsjahr 2009 stiegen um 26 % auf 69,6 Mio. Euro (2008: 55,2 Mio. Euro). Der starke Anstieg von 14,4 Mio. Euro ist hauptsächlich auf höhere Ausgaben für firmeneigene Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zurückzuführen und zum Teil auch auf höhere Aufwendungen für Vertrieb, Allgemeines und Verwaltung. Die Herstellungskosten sanken um 6 % auf 6,7 Mio. Euro (2008: 7,1 Mio. Euro). Forschungs- und Entwicklungsausgaben stiegen im Jahr 2009 um 11,4 Mio. Euro bzw. 41 % auf 39,0 Mio.

Euro (2008: 27,6 Mio. Euro). Der Anstieg der F&E-Investitionen resultierte vorwiegend aus höheren Ausgaben für firmeneigene Produktentwicklung (inklusive Segmentallokationen) und belief sich auf 19,3 Mio. Euro (2008: 8,9 Mio. Euro). Aufwendungen für Vertrieb, Allgemeines und Verwaltung erhöhten sich um 3,4 Mio. Euro auf 23,9 Mio. Euro (2008: 20,5 Mio. Euro), hauptsächlich aufgrund gestiegener Kosten für externe Beratungsleistungen und Personalkosten. Die nicht-zahlungswirksamen Aufwendungen für die Ausgabe von Aktienoptionen sind in den Herstellungskosten, den allgemeinen Verwaltungskosten und den F&E-Ausgaben enthalten und beliefen sich auf 1,7 Mio. Euro (2008: 1,0 Mio. Euro).

Der operative Gewinn sank auf 11,4 Mio. Euro (2008: 16,4 Mio. Euro). Der Bereich Partnered Discovery erreichte einen Segmentgewinn von 39,6 Mio. Euro (2008: 34,4 Mio. Euro), während im Bereich Proprietary Development 19,3 Mio. Euro in die eigene Entwicklung investiert wurde (2008: Investitionen von 8,9 Mio. Euro). Im Segment AbD Serotec stieg der operative Gewinn signifikant auf 1,0 Mio. Euro an (2008: 0,4 Mio. Euro), was einer operativen Marge von 5 % entspricht.

Die sonstigen Aufwendungen und Erträge summierten sich im Jahr 2009 inklusive Steuern insgesamt auf - 2,5 Mio. Euro (2008: nicht-operative Aufwendungen von 3,2 Mio. Euro). Für das Gesamtjahr 2009 erzielte MorphoSys einen Jahresüberschuss von 9,0 Mio. Euro im Vergleich zu 13,2 Mio. Euro im Vorjahr. Der sich ergebende verwässerte Gewinn pro Aktie für das Geschäftsjahr 2009 belief sich auf 0,40 Euro (2008: 0,59 Euro).

Am 31. Dezember 2009 verfügte die Gesellschaft über liquide Mittel und zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte in Höhe von 135,1 Mio. Euro, verglichen mit 137,9 Mio. Euro am Jahresende 2008. Der Nettomittelabfluss aus Betriebstätigkeit belief sich im Jahr 2009 auf 1,0 Mio. Euro (2008: Nettomittelzufluss von 28,6 Mio. Euro). Die Hauptursachen für den Nettomittelabfluss waren der Gewinnrückgang, ein Anstieg von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Änderungen in der Zusammensetzung der Umsatzabgrenzungen. Die Anzahl der ausgegebenen Aktien betrug zum 31. Dezember 2009 22.660.557 gegenüber 22.478.787 ausgegebenen Aktien am 31. Dezember 2008.

Ergebnisse für das vierte Quartal 2009 nach IFRS:

Im vierten Quartal 2009 erzielte das Unternehmen Umsätze in Höhe von 23,4 Mio. Euro, eine Steigerung um 28 % gegenüber 18,4 Mio. Euro im gleichen Quartal des Vorjahres. Die betrieblichen Aufwendungen beliefen sich auf 21,4 Mio. Euro, verglichen mit 17,1 Mio. Euro im vierten Quartal 2008. Der Anstieg der operativen Ausgaben resultierte hauptsächlich aus höheren Beratungs- und Personalkosten. Der Betriebsgewinn betrug 2,1 Mio. Euro (Q4 2008: 1,3 Mio. Euro). Der Quartalsüberschuss belief sich auf 1,3 Mio. Euro, verglichen mit 1,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Ausblick für 2010:

MorphoSys erwartet für das Jahr 2010 Umsatzerlöse zwischen 89 Mio. Euro und 93 Mio. Euro sowie einen operativen Gewinn zwischen 5 Mio. Euro und 9 Mio. Euro. Die solide finanzielle Lage erlaubt es MorphoSys, die Investition in firmeneigene F&E-Aktivitäten im Jahr 2010 mit 26 Mio. Euro bis 29 Mio. Euro weiter auszubauen. Zusätzlich investiert das

Unternehmen weiter in die Technologieentwicklung. MorphoSys erwartet für das Jahr 2010 große Fortschritte in der Weiterentwicklung seiner Produktpipeline und rechnet damit, dass bis zum Ende des Jahres seine firmeneigene und mit Partnern aufgebaute Pipeline bis zu 14 Wirkstoffe in der klinischen Entwicklung, davon mindestens vier Antikörper in Phase-2-Studien, ausweisen wird. Die Geschäftsleitung von MorphoSys wird eine detailliertere Finanzprognose in der heutigen Presse- und Telefonkonferenz bekannt geben.

MorphoSys wird heute in Frankfurt ein Analysten-Treffen und eine Pressekonferenz abhalten, um die Finanzergebnisse 2009 und einen Ausblick auf 2010 zu präsentieren.

Einwahlnummer für die Presse-Telefonkonferenz (auf Deutsch) um 10:00 Uhr MEZ:

Deutschland: +49 (0) 89 2444 329 75

Einwahlnummern für das Analysten-Treffen und die Pressekonferenz um 14:00 Uhr MEZ; 01:00 pm GMT; 08:00 am EST (Zuhörmodus):

Deutschland: +49 (0) 89 2444 329 75

Aus Großbritannien: +44 (0) 20 3003 2666

Aus den USA: +1 212 999 6659

Bitte wählen Sie sich zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein.

Außerdem bietet MorphoSys den Teilnehmern die Möglichkeit, den Bericht simultan online mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation auf <http://www.morphosys.de> zu verfolgen.

Ungefähr zwei Stunden nach der Pressekonferenz wird auf <http://www.morphosys.de> eine Wiederholung der Konferenz, inklusive Audioelementen und der entsprechenden Charts, verfügbar sein.

MorphoSys in Kürze:

Die MorphoSys AG ist ein unabhängiges Biotechnologie-Unternehmen, das innovative Antikörper für therapeutische, diagnostische und Forschungszwecke entwickelt. Die firmeneigene HuCAL-Technologie zählt weltweit zu den leistungsstärksten Methoden zur Herstellung vollständig menschlicher Antikörper. Durch den erfolgreichen Einsatz dieser und anderer firmeneigener Technologien ist MorphoSys führend im Bereich therapeutische Antikörper, einer der am schnellsten wachsenden Medikamentenklassen in der pharmazeutischen Industrie. Im Rahmen von Partnerschaften mit einigen der weltweit größten Pharmakonzerne hat MorphoSys eine Pipeline mit mehr als 60 Medikamentenkandidaten aufgebaut. Das Unternehmen erweitert seine Wirkstoff-Pipeline zum einen durch neue Partner-Programme, zum anderen durch ein wachsendes Portfolio an firmeneigenen therapeutischen Antikörpern. Bei seinem firmeneigenen Portfolio konzentriert sich MorphoSys auf die Bereiche Onkologie und entzündliche Erkrankungen. Sein am weitesten fortgeschrittenes Programm ist MOR103, ein vollständig menschlicher Antikörper gegen GM-CSF, befindet sich derzeit in einer Studie der Phase 1b/2a in Patienten mit rheumatoider Arthritis. Mit Hilfe seiner Geschäftseinheit AbD Serotec weitet MorphoSys den Einsatz seiner Technologien auf den Diagnostik- und Forschungsmarkt aus. Der Hauptsitz von MorphoSys befindet sich in Martinsried bei München. Das Unternehmen ist an der Frankfurter Börse unter dem Symbol „MOR“ notiert. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.morphosys.de>

HuCAL[®], HuCAL GOLD[®], HuCAL PLATINUM[®], CysDisplay[®] und RapMAT[®] sind eingetragene Warenzeichen der MorphoSys AG.

Diese Veröffentlichung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die den MorphoSys-Konzern betreffen. Diese spiegeln die Meinung von MorphoSys zum Datum dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte Risiken und Unsicherheiten. Sollten sich die den Annahmen der Gesellschaft zugrunde liegenden Verhältnisse ändern, so können die tatsächlichen Ergebnisse und Maßnahmen von den erwarteten Ergebnissen und Maßnahmen abweichen. MorphoSys beabsichtigt nicht, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren, soweit sie den Wortlaut dieser Pressemitteilung betreffen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

MorphoSys AG

Dr. Claudia Gutjahr-Löser
Head of Corporate Communications & IR
Tel: +49 (0) 89 / 899 27-122

Mario Brkulj
Senior Manager Corporate Communications & IR
Tel: +49 (0) 89 / 899 27-454

Jessica Kulpi
Specialist Corporate Communications & IR
Tel: +49 (0) 89 / 899 27-332

investors@morphosys.com

Konzernabschluss (IFRS):

Konzern- Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in €, außer Angaben zur Aktie	Q4 2009 (ungeprüft)	2009	2008
Umsatzerlöse	23.438.143	81.024.081	71.645.341
Herstellungskosten	1.686.565	6.743.836	7.138.484
Kosten für Forschung und Entwicklung	11.479.457	38.967.305	27.599.615
Kosten für Vertrieb, Allgemeines und Verwaltung	8.196.554	23.910.845	20.484.400
Betriebliche Aufwendungen gesamt	21.362.576	69.621.986	55.222.499
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.075.567	11.402.095	16.422.842
Finanzerträge	127.012	2.001.573	2.508.633
Finanzaufwendungen	3.267	9.538	6.468
Sonstige Erträge	168.783	372.372	923.050
Sonstige Aufwendungen	109.950	732.762	1.862.325
Ergebnis vor Steuern	2.258.145	13.033.740	17.985.732
Aufwand aus Ertragsteuern	949.366	4.069.645	4.832.379
Jahresüberschuss	1.308.779	8.964.095	13.153.353
Jahresüberschuss je Aktie, unverwässert	-	0,40	0,59
Jahresüberschuss je Aktie, verwässert	-	0,40	0,59
Anzahl Aktien zur Berechnung des unverwässerten Jahresüberschusses je Aktie	-	22.464.757	22.216.677
Anzahl Aktien zur Berechnung des verwässerten Jahresüberschusses je Aktie	-	22.559.164	22.326.917

Konzernbilanz (IFRS)

in €	2009	2008
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel und Wertpapiere, zur Veräußerung verfügbar	135.138.887	137.865.742
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.156.559	4.211.258
Forderungen aus Ertragsteuern	794.855	1.122.495
Sonstige Forderungen	257.550	109.900
Vorräte, netto	3.990.238	3.521.451
Rechnungsabgrenzung und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	3.481.709	2.563.030
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	771.798	722.036
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt	155.591.596	150.115.912
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen, netto	4.996.804	3.967.405
Patente, netto	789.798	1.199.267
Lizenzen, netto	13.780.534	15.377.995
Software, netto	712.482	663.964
Know-how und Kundenstamm, netto	2.083.633	2.492.537
Geschäfts- oder Firmenwert	26.742.173	26.672.397
Aktive latente Steuern	221.534	1.720.750
Rechnungsabgrenzung & sonst. Vermögenswerte, ohne kurzfr. Anteil	1.172.041	1.082.665
Langfristige Vermögenswerte gesamt	50.498.999	53.176.980
Aktiva gesamt	206.090.595	203.292.892
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.106.352	11.616.376
Lizenzverbindlichkeiten	100.746	450.969
Steuerverpflichtungen und Rückstellungen	1.426.760	881.999
Umsatzabgrenzung, kurzfristiger Anteil	8.618.250	14.453.680
Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt	24.252.108	27.403.024
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen, ohne kurzfristigen Anteil	43.344	117.839
Umsatzabgrenzung, ohne kurzfristigen Anteil	5.579.610	11.193.421
WSV an nahe stehende Unternehmen & Personen	32.670	48.670
Latente Steuerverpflichtungen	2.248.498	2.542.750
Langfristige Verbindlichkeiten gesamt	7.904.122	13.902.680
Eigenkapital gesamt	173.934.365	161.987.188
Passiva gesamt	206.090.595	203.292.892

Verkürzte Kapitalflussrechnung (IFRS)

in €	2009	2008
Jahresüberschuss	8.964.095	13.153.353
Mittelabfluss (-)/Zufluss (+) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-979.031	28.647.573
Mittelzufluss (+)/Abfluss (-) aus der Investitionstätigkeit	625.732	-39.313.295
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.404.028	2.491.513
Einfluss von Wechselkurseffekten auf die Zahlungsmittel	90.860	-119.128
Abnahme (-) / Zunahme (+) der liquiden Mittel	1.141.589	-8.293.337
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	40.113.727	48.407.064
Liquide Mittel am Ende der Periode	41.255.316	40.113.727

Der Konzernabschluss 2009 gemäß IFRS ist erhältlich auf unserer Website unter:

<http://www.morphosys.de/Finanzberichte>